INFEKTIONEN IN DER INTENSIVMEDIZIN



Dienstag, 29. November 2016
Konferenzzentrum Paulinenkrankenhaus Berlin

Veranstalter:

Panknin – Fachjournalismus Medizin & Kongressmanagement

Zielgruppe:

■ Intensivmediziner ■ Anästhesiologen ■ Intensivpflegefachkräfte ■ hygienebeauftragte Ärzte ■ Hygienefachkräfte

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

mit den Errungenschaften und Fortschritten der modernen Chirurgie und anderer Disziplinen sehen wir uns in der Intensivmedizin mit einem zunehmenden Anteil älterer, multimorbider Patienten konfrontiert, die von nosokomialen septischen Infektionen bedroht sind – ob durch bakterielle Erreger oder zunehmend durch Pilze. Bei der Versorgung älterer Patienten mit schweren Infektionen müssen Faktoren wie Immunseneszenz, Muskelabbau und eine veränderte Pharmakokinetik berücksichtigt werden.

Neben der Surveillance von Infektionen sind Maßnahmen zur Prävention und Erkennung schwere Infektionen sowie Maßnahmen zur Verbesserung einer adäquaten Therapie wichtige Elemente des Infektionsmanagements. Die Diagnostik der Sepsis und Steuerung der Therapiedauer mit Hilfe von Biomarkern spielt auch vor dem Hintergrund des Antibiotic Stewardship eine wichtige Rolle. Unser täglicher Umgang mit Antibiotika ist dabei im Hinblick auf nosokomiale Infektionen mit Clostridium difficile von erheblicher Bedeutung.

Der verbreitete Einsatz von invasiven Devices und implantierbaren Fremdkörpern erfordert neben Präventionsmaßnahmen auch neue Strategien, insbesondere bei der Behandlung von Biofilm-assoziierten Infektionen.

Wir haben für unsere Veranstaltung erfahrene Intensivmediziner, Geriater und Infektiologen gewinnen können und würden uns freuen, wenn das Themenspektrum Ihr Interesse findet. Ihre



PD Dr. med.
Christine Geffers
Oberärztin, Nationales
Referenzzentrum für
Surveillance von nosokomialen Infektionen,
Institut für Hygiene und
Umweltmedizin der
Charité – Universitätsmedizin Berlin



Prof. Dr. med.
Ursula Müller-Werdan
Medizinische Geschäftsführung Evangelisches
Geriatriezentrum Berlin
gGmbH, Direktorin des
Lehrstuhls für Geriatrie
der Charité – Universitätsmedizin Berlin



Dr. med.
Frank-Rainer Klefisch
Leitender Oberarzt
Intensivmedizin,
hygiene- und qualitätsbeauftragter Arzt,
Paulinenkrankenhaus
Berlin

DIENSTAG 29.11.2016 BERLIN

14.30 Uhr Begrüßung und Moderation

PD Dr. med. Christine Geffers | Oberärztin, Nationales Referenzzentrum für Surveillance von nosokomialen Infektionen, Institut für Hygiene und Umweltmedizin der Charité – Universitätsmedizin Berlin Prof. Dr. med. Ursula Müller-Werdan | Medizinische Geschäftsführung Evangelisches Geriatriezentrum Berlin gGmbH, Direktorin des Lehrstuhls für Geriatrie der Charité – Universitätsmedizin Berlin Dr. med. Frank-Rainer Klefisch | Leitender Oberarzt Intensivmedizin, hygiene- und qualitätsbeauftragter Arzt, Paulinenkrankenhaus Berlin

14.35 Uhr Device-assoziierte Infektionen – Was gibt es neues in der Prävention?

PD Dr. med. Christine Geffers | Oberärztin, Nationales Referenzzentrum für Surveillance von nosokomialen Infektionen, Institut für Hygiene und Umweltmedizin der Charité – Universitätsmedizin Berlin

15.10 Uhr Sepsis beim alten Menschen – Besonderheiten der Diagnostik, Therapie, Outcome und Prävention

Prof. Dr. med. Ursula Müller-Werdan | Medizinische Geschäftsführung Evangelisches Geriatriezentrum Berlin gGmbH, Direktorin des Lehrstuhls für Geriatrie der Charité – Universitätsmedizin Berlin

16.00 Uhr Zieldefinition und Zielerreichung in der anästhesiologischen Intensivmedizin beim septischen Schocks

Dr. med. Florian Lautenschlager | Assistenzarzt Klinik für Anästhesiologie Intensivmedizin, Universitätsklinikum Regensburg

16.40 Uhr Kaffeepause und Imbiss

17.30 Uhr Infektion und Biofilm

PD Dr. med. Andrej Trampuz | Sektionsleiter, Zentrum für Septische Chirurgie, Zentrum für Muskuloskelettale Chirurgie, Charité – Universitätsmedizin Berlin

18.10 Uhr Biomarker für Diagnostik und Therapie von schweren Infektionen in der Intensivmedizin

Prof. Dr. med. Stefan Schröder | Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie, Krankenhaus Düren gem. GmbH, Akademisches Lehrkrankenhaus der RWTH Aachen

18.45 Uhr Pilzinfektionen in der Intensivmedizin

Dr. med. Frank-Rainer Klefisch | Leitender Oberarzt Intensivmedizin, hygiene- und qualitätsbeauftragter Arzt, Paulinenkrankenhaus Berlin

19.20 Uhr Clostridium-difficile-Infektion: ein Update

Prof. Dr. med. Thomas Weinke | Chefarzt der Klinik für Gastroenterologie und Infektiologie, Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH, Potsdam

20.00 Uhr Ende und Zusammenfassung

Prof. Dr. med. Ursula Müller-Werdan Dr. med. Frank-Rainer Klefisch

Die Veranstalter danken folgenden Sponsoren: Zum Zeitpunkt der Drucklegung mit Dank bei den aufgeführten Sponsoren, ohne die die Durchführung dieser Veranstaltung nicht möglich wäre. Bitte beachten Sie während der Veranstaltung auch die Informationsstände der Aussteller! Die Programmgestaltung und die Auswahl der Referenten erfolgte medizinisch-wissenschaftlich unabhängig von dieser Unterstützung.

■ Astellas Pharma GmbH, Postfach 500166, 80971 München ■ Biosyn Arzneimittel GmbH, Schorndorfer Straße 32, 70734 Fellbach ■ InfectoPharm, Arzneimittel und Consilium GmbH, Von-Humboldt-Straße 1, 64646 Heppenheim ■ Medline International Germany GmbH, Wilhelm-Sinsteden-Straße 5–7, 47533 Kleve ■ MSD SHARP & DOHME GMBH, Lindenplatz 1, 85540 Haar ■ Norgine GmbH, Im Schwarzenborn 4, 35041 Marburg ■ Thermo Scientific Biomarkers, Neuendorfstraße 25, 16761 Hennigsdorf

Wissenschaftliche Tagungsleitung und Moderation

Dr. med. Christine Geffers | Oberärztin, Nationales Referenzzentrum für Surveillance von nosokomialen Infektionen, Institut für Hygiene und Umweltmedizin der Charité – Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. med. Ursula Müller-Werdan | Medizinische Geschäftsführung Evangelisches Geriatriezentrum Berlin gGmbH, Direktorin des Lehrstuhls für Geriatrie der Charité – Universitätsmedizin Berlin

Dr. med. Frank-Rainer Klefisch | Leitender Oberarzt Intensivmedizin, Hygiene und Qualitätsbeauftragter Arzt, Facharzt für Innere Medizin, internistische Intensivmedizin, Notfallmedizin und ärztliches Qualitätsmanagement, Paulinenkrankenhaus Berlin – kardiochirurgische Nachsorge, wissenschaftlicher Tagungsleiter

Veranstalter und technische Organisation

Hardy-Thorsten Panknin | Elvira Romano – Kongressmanagement, Fachjournalismus Medizin Badensche Straße 49, 10715 Berlin | Hochstraße 23, CH-8200 Schaffhausen Email: panknin-medkongress@berlin.de, Internet: www.panknin-medkongress.de

Veranstaltungsort

Konferenzzentrum am Paulinenkrankenhaus

Dickensweg 25-39, 14055 Berlin

Veranstaltungstermin

Dienstag, 29. November 2016, 14.30 bis ca. 20.00 Uhr

Tageskasse:

Pflegeberufe 40,00 EUR | Ärzte 50,00 EUR

Mitarbeiter Charité, Paulinenkrankenhaus, Ev. Geriatriezentrum Berlin gGmbH und Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH Potsdam: Pflegeberufe 20,00 EUR | Ärzte 30,00 EUR

Für die Veranstaltung werden bei der Ärztekammer Berlin CME-Punkte beantragt.

Im Rahmen der Registrierung erhalten Sie für die Teilnahme an dieser Veranstaltung 4 Fortbildungspunkte (Pflegedienst). www.freiwillige-registrierung.de, Identnummer 20090850

Anfahrt



Anfahrt mit Bus und Bahn

Mit seiner Lage in unmittelbarer Nähe zur Messe Berlin, zum ICC, zur Waldbühne und zum Olympiastadion ist das Paulinenkrankenhaus sehr gut an die öffentlichen Verkehrsmittel angebunden.

Ihre nächsten Haltestellen:

S-Bahn-Linie S5, Bahnhof Pichelsberg

5 Minuten Fußweg

S-Bahn-Linie S5, Bahnhof Olympiastadion

- 10 Minuten Fußweg

Buslinie M49 bis Ragniter Allee

Haltestelle direkt am Krankenhaus